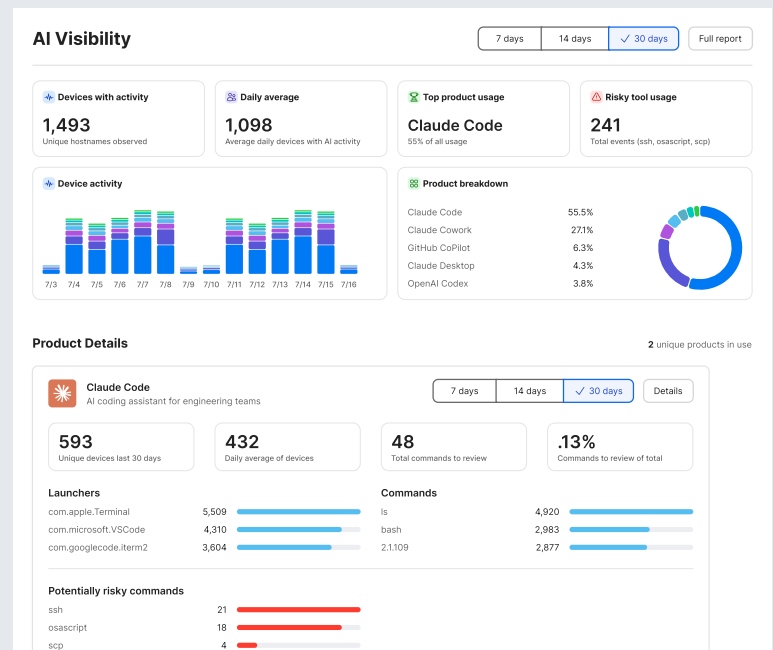


Gesteigerte Produktivität. KI sicher steuern.

Die einzige native Endpunktlösung für Macs, mit der Sie KI-Konfigurationen in großem Maßstab über die von Ihnen bereits genutzte Verwaltungsebene überwachen, steuern und bereitstellen können.



Es befindet sich definitiv bereits Schatten-KI in Ihrem Unternehmen.

In dem Moment, als Ihr erster Mitarbeiter Claude Code, Cursor oder Claude Desktop heruntergeladen hat, hielten KI-Tools Einzug in Ihren verwalteten Mac-Bestand – sehr leistungsstark, nativ ausgeführt und komplett außerhalb Ihrer Kontrollmöglichkeiten. Die IT-Abteilung sieht das Gerät. Die IT-Abteilung kann aber nicht nachvollziehen, was die KI auf ihren Systemen tut.

Diese Tools verhalten sich nicht wie herkömmliche Software. Der Konfigurationsstatus, die MCP-Serververbindungen und das Laufzeitverhalten der Agenten sind für bestehende Verwaltungstools, Netzwerk-Proxys und Plattformen zur Endpunktüberwachung nicht sichtbar. Die Unternehmenskontrollen – verwaltete Einstellungen, Modellbeschränkungen und Grenzen des Netzwerks – sind zwar bereits in diesen Tools vorhanden, liegen jedoch derzeit im Rohformat JSON vor, das sich mit jeder neuen Version der Anbieter ändert und sich daher nicht in großem Maßstab steuern lässt.

Das Ergebnis: zwei unkontrollierte Populationen, zwei unterschiedliche Risikobereiche der Schatten-KI. Entwicklerteams, die Claude Code und Cursor einsetzen, sind mit Code-Exfiltration, uneingeschränktem Zugriff auf Modelle und unregulierten, autonomen Agenten konfrontiert. Viele Mitarbeiter nutzen persönliche KI-Accounts, um sensible Dokumente hochzuladen und über MCP-Konnektoren Abfragen an Unternehmenssysteme zu stellen – ohne Transparenz, ohne Prüfpfad und ohne die Möglichkeit, dies gegenüber der Unternehmensleitung zu rechtfertigen. Es gibt derzeit kein Tool, das beide Populationen auf einer einzigen Durchsetzungsebene abdeckt.

KI-Governance: Die Konfigurationsebene für Unternehmens-KI auf dem Mac

Jamf bietet Unternehmen die einzige native First-Party-Lösung zur Überwachung, Steuerung und herstellerkonformen Konfiguration von KI-Tools auf allen Macs. So wird aus unregulierter KI eine rechtssichere, auditbereite IT-Infrastruktur – ohne neue Systeme oder

Produktivitätsverlust für die Benutzer. Die KI-Governance ist in die Plattform integriert und wird genauso bereitgestellt wie jede andere Geräterichtlinie: über die Verwaltungsebene, auf Betriebssystemebene und mit einem Prüfprotokoll als Nachweis.

Zentrale Funktionen

Bestandsaufnahme der KI-Apps	Erfassen Sie jedes KI-Tool, das auf Ihren Macs ausgeführt wird – inklusive Auslöser, Verbindungen und Risikobewertung. Ermöglicht durch native Endpunktdaten, die kein plattformübergreifender Anbieter replizieren kann.
MCP-Serverbestandsaufnahme	Sehen Sie sich alle in Ihrer Flotte laufenden MCP-Server an, welche Dienste sie bereitstellen und welche KI-Clients mit ihnen verbunden sind, damit Sie wissen, was Sie steuern müssen, noch bevor Sie eine Richtlinienregel erstellen.
Anbieterspezifische Richtlinien-Editor	Konfigurieren Sie Claude Code, Claude Cowork und OpenAI Codex, ohne JSON-Dateien bearbeiten zu müssen. Drei von Anthropic validierte Richtlinien – offen, ausgewogen, strikt – sofort einsatzbereit.
Manipulationssichere Durchsetzung über MDM	KI-Richtlinien werden als Entwürfe von Jamf bereitgestellt und auf Betriebssystemebene angewendet, sodass Entwickler und Endbenutzer bestimmte manipulationssichere Einstellungen nicht außer Kraft setzen können.
Tracking-Engine zur Lieferantenüberwachung	Überwacht automatisch die Veröffentlichungen von Anthropic und kennzeichnet neue oder geänderte Steuerelemente innerhalb weniger Tage – die Richtlinien bleiben auch ohne manuellen Überprüfungszyklus auf dem neuesten Stand.
Governance-Bericht und Prüfpfad	Zu jeder Konfiguration gehört ein PDF-Bericht zur KI-Strategie: Aufschlüsselung nach genehmigten und nicht regulierten Anwendungen, vollständiger Prüfpfad, Abgleich mit dem EU-KI-Gesetz. Präsentationsfig, automatisch generiert und ohne Zusatzaufwand.

Stellen Sie herstellerkonforme KI-Governance über die Plattform bereit, die Sie bereits nutzen – ganz ohne neue Tools und ohne Zusatzwissen.

- Stellen Sie den Entwicklern die besten KI-Tools zur Verfügung, die von Anfang an richtig konfiguriert sind, ohne dass die IT sie dabei ausbremst.
 - Schaffen Sie manuell bearbeitete JSON-Konfigurationen ab. Der Richtlinien-Editor trackt jede neue Veröffentlichung von Anthropic und wird automatisch aktualisiert.
 - Wechseln Sie von pauschalen KI-Sperren zu detaillierten, vom Betriebssystem durchgesetzten Richtlinien, um Produktivität ohne Lücken in der Governance zu ermöglichen.
- Erfüllen Sie automatisch die Anforderungen des EU-KI-Gesetzes in Bezug auf den Prüfpfad sowie die SOC-2-Verpflichtungen – und zwar über die Verwaltungsebene, die Sie bereits für den Betrieb Ihrer Mac-Flotte nutzen.
 - Stellen Sie CISOs und CIOs einen vorstandstauglichen Bericht zur KI-Sicherheitslage zur Verfügung, der automatisch erstellt wird und keinen zusätzlichen Aufwand bei der Erstellung erfordert.

KI-Tools sind bereits in Ihrem Unternehmen im Einsatz. Jetzt ist es an der Zeit, diese zu regulieren.

KI-Governance ist ein Bestandteil von Jamf for Mac. Wenn Sie bereits Kunde sind, sind Sie einer soliden KI-Strategie näher, als Sie denken.



www.jamf.com/de/

© 2026 Jamf, LLC. Alle Rechte vorbehalten.

Wenden Sie sich an Ihren Jamf Representative, wenn Sie weitere Informationen benötigen. [Testversion anfordern.](#)

Oder Sie wenden sich an Ihren bevorzugten Partner.